

**Protokoll  
über die 34. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 30.06.2015**

**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 19:10 Uhr  
**Ort:** Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,  
19053 Schwerin

**Anwesenheit**

**1. Stellvertreter der Vorsitzenden**

Nottebaum, Bernd

**ordentliche Mitglieder**

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU-Fraktion
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion
Schulte, Bernd	entsandt durch SPD-Fraktion

**stellvertretende Mitglieder**

Federau, Petra entsandt durch ZG AfD

**Verwaltung**

Ahmels, Volker  
Boneß, Brigga  
Corbie, Birgit  
Czerwonka, Frank  
Ferchland, Kerstin  
Gersuny, Olaf  
Schwabe, Marita  
Thiele, Andreas  
Wollenteit, Hartmut

**Gäste**

Kühl, Gerit  
Steinhagen, Gert

## **Fraktionsgeschäftsführer**

Kowalk, Peter  
Schwichtenberg, Anja  
Zischke, Thomas

**Leitung: Bernd Nottebaum**

**Schriftführer: Simone Timper**

## **Festgestellte Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
  
2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften
  
- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 32. Sitzung vom 15.06.2015 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)
  
- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 33. Sitzung vom 16.06.2015 (öffentlicher Teil)
  
3. Wiedervorlage/n
  
- 3.1. Abschluss einer Konsolidierungsvereinbarung zwischen dem Land M-V und der Landeshauptstadt Schwerin über die Zuordnung einer Konsolidierungshilfe  
Vorlage: 00357/2015
  
- 3.2. Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 30.04.2015  
Vorlage: 00383/2015
  
- 3.3. Bericht über die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets in der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00337/2015

4. Vorlage/n
  - 4.1. Wahl einer kommunalen Wahlleitung  
Vorlage: 00389/2015
  - 4.2. Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 86.13 "Weststadt/Leonhard- Frank-Straße"  
Vorlage: 00352/2015
  - 4.3. Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund' - Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 00343/2015
  - 4.4. Bebauungsplan Nr. 58.14 "Solarpark Stern Buchholz"  
Satzungsbeschluss  
Vorlage: 00358/2015
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
  - 5.1. Erhalt der Hochhäuser Rostocker Straße 5, 6 und 7  
Antragsteller: Ortsbeirat Neu Zippendorf  
Vorlage: 00306/2015
  - 5.2. Förderung Kunst- und Musikschulen  
Antragsteller: CDU-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger  
Vorlage: 00310/2015
  - 5.3. Modellversuch zur Nutzung von Pfandringen initiieren  
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE  
Vorlage: 00312/2015
6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
7. Sonstiges
  - 7.1. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 16.06.2015
  - 7.2. Einzelprobleme

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Der erste Stellvertreter der Oberbürgermeisterin, Herr Bernd Nottebaum, eröffnet die 34. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschriften**

##### zu 2.1 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 32. Sitzung vom 15.06.2015 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)**

##### Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 32. Sitzung des Hauptausschusses vom 15.06.2015, Sondersitzung (öffentlicher Teil) TOP 1 bis 4, wird bestätigt.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

##### zu 2.2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 33. Sitzung vom 16.06.2015 (öffentlicher Teil)**

##### Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 33. Sitzung des Hauptausschusses vom 16.06.2015, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 10  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

**zu 3 Wiedervorlage/n**

**zu 3.1 Abschluss einer Konsolidierungsvereinbarung zwischen dem Land M-V und der Landeshauptstadt Schwerin über die Zuordnung einer Konsolidierungshilfe  
Vorlage: 00357/2015**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Finanzen hat zur Beschlussvorlage am 25.06.2015 nicht abschließend beraten.

**Beschluss:**

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt am 13.07.2015 in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

**zu 3.2 Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 30.04.2015  
Vorlage: 00383/2015**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Finanzen hat die Beschlussvorlage am 25.06.2015 zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Der vorgelegte Bericht wird durch den Hauptausschuss zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

Kennntnis genommen

**zu 3.3 Bericht über die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets in der  
Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 00337/2015**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat der Beschlussvorlage am 11.06.2015 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 25.06.2015 einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) in der Landeshauptstadt Schwerin zur Kenntnis.
2. Die Stadtvertretung stimmt der künftig jährlichen Berichterstattung, als Ersatz für die seit 2012 zu jeder Sitzung der Stadtvertretung erfolgte Information zur Umsetzung des BuT zu.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Beschlusnummer:**

034/HA/0209/2015

**zu 4 Vorlage/n**

**zu 4.1 Wahl einer kommunalen Wahlleitung  
Vorlage: 00389/2015**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin wählt gemäß § 9 Abs. 3 Satz 1 Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) Herrn Bernd Nottebaum zum Gemeindevorsteher.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Beschlusnummer:**

034/HA/0210/2015

**zu 4.2 Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 86.13 "Weststadt/Leonhard- Frank-Straße"  
Vorlage: 00352/2015**

**Bemerkungen:**

Im Ortsbeirat Weststadt wurde das Vorhaben bereits am 18.06.2015 vorgestellt. Der Ortsbeirat hat den Planungsstand zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr sowie in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in der Sitzung am 14.07.2015.

**zu 4.3 Bebauungsplan Nr. 91.14 'Pappelgrund' - Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 00343/2015**

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr, in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in der Sitzung am 01.09.2015.

**zu 4.4      Bebauungsplan Nr. 58.14 "Solarpark Stern Buchholz"  
Satzungsbeschluss  
Vorlage: 00358/2015**

**Bemerkungen:**

Das Projekt wurde dem Ortsbeirat Wüstmark, Göhrener Tannen bereits in der Sitzung am 12.05.2015 vorgestellt.  
Der Ortsbeirat hat der Beschlussvorlage mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr sowie in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in einer Sondersitzung am 13.07.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

**zu 5            Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung**

**zu 5.1        Erhalt der Hochhäuser Rostocker Straße 5, 6 und 7  
Antragsteller: Ortsbeirat Neu Zippendorf  
Vorlage: 00306/2015**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 04.06.2015 einstimmig abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 25.06.2015 einstimmig bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat den Antrag am 18.06.2015 einstimmig abgelehnt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat den Antrag am 11.06.2015 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Schwerin hat in seiner Sitzung am 04.06.2015 Folgendes mehrheitlich beschlossen:

Die Geschäftsführung wird beauftragt, die Hochhäuser Rostocker Str. 5, 6 und 7 im Jahr 2016/2017 abzureißen und die Liegenschaften im Eigentum der WGS zu belassen.



Der Aufsichtsrat spricht sich dafür aus, dass auf den frei werdenden Flächen weiterhin Wohnungsbau in eigener Trägerschaft, ergänzt um Gewerbe oder soziale Infrastruktur, geschaffen wird.

Die Geschäftsführung wird beauftragt nach Vorlage der Projektwerkstattergebnisse, diese durch eine eigene konkrete Konzeption umzusetzen.

### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	11
Enthaltung:	0

### **Beschlusnummer:**

034/HA/0211/2015

**zu 5.2 Förderung Kunst- und Musikschulen**  
**Antragsteller: CDU-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger**  
**Vorlage: 00310/2015**

### **Bemerkungen:**

**1.)**

Zum Antrag liegen:

- ein Ergänzungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Andreas Oling vom 22.04.2015 vor.
- Stellungnahmen des städtischen Konservatorium, der Schule der Künste sowie der Musik- und Kunstschule Ataraxia vor.
- folgender Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 08.06.2015 vor:  
„Die Stadtvertretung möge beschließen:  
Die Ziffer 1 im Beschlussvorschlag wird durch folgenden Text ersetzt:  
1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zu prüfen, ob es möglich ist, für den Zuschussbereich „Förderung Kunst- und Musikschulen“ ab dem Jahr 2016 mehrjährige Fördervereinbarungen im Rahmen des beschlossenen Haushaltssicherungskonzeptes für betroffene Institutionen abzuschließen.“

**2.)**

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag und dem Ergänzungsantrag am 28.05.2015 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat am 10.06.2015 Folgendes beschlossen:

- der Ergänzungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung Petra Federau, Dirk Lerche, Dr. Andreas Oling wurde mehrheitlich bei einer Gegenstimme abgelehnt.
- Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wurde mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einer Stimmenthaltung abgelehnt.
- Der Antrag in der ursprünglichen Fassung wurde mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat am 11.06.2015 Folgendes beschlossen:

- Der Ergänzungsantrag wurde durch Vorliegen der gewünschten Zahlen als erledigt erklärt.
- Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wurde mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen abgelehnt.
- Dem Antrag in der ursprünglichen Fassung wurde mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

**3.)**

Frau Petra Federau erklärt für die Antragsteller den Ergänzungsantrag durch das Vorliegen der gewünschten Zahlen für erledigt und gegenstandslos.

**4.)**

Herr Foerster beantragt für den ursprünglichen Antrag die getrennte Abstimmung der einzelnen Beschlusspunkte.

**5.)**

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss stellt der 1. Stellvertreter der Vorsitzenden, Herr Bernd Nottebaum, zuerst den Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 08.06.2015 zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	8
Enthaltung:	1

Der Hauptausschuss lehnt den Änderungsantrag der SPD-Fraktion ab.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, für den Zuschussbereich „Förderung Kunst- und Musikschulen“ mit dem Konservatorium, Ataraxia und der Schule der Künste ab dem Jahr 2016 mehrjährige (z.B. 3 Jahre) Fördervereinbarungen im Rahmen des beschlossenen Haushaltskonsolidierungskonzeptes abzuschließen.

2.

In diesem Zusammenhang ist zu prüfen, inwieweit bei den Freien Trägern eine Dynamisierung der seit Jahren statischen Zuschüsse erforderlich ist.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis zum Beschlusspunkt 1:**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Abstimmungsergebnis zum Beschlusspunkt 2:**

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

**Beschlusnummer:**

034/HA/0212/2015

**zu 5.3 Modellversuch zur Nutzung von Pfandringen initiieren**  
**Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE**  
**Vorlage: 00312/2015**

**Bemerkungen:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 04.06.2015 mehrheitlich bei drei Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 28.05.2015 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat den Antrag am 11.06.2015 mehrheitlich bei drei Dafürstimmen und drei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat den Antrag am 11.06.2015 mehrheitlich bei vier Dafürstimmen abgelehnt.

Der Werkausschuss des Eigenbetriebes der Stadtwirtschaftlichen Dienstleistungen Schwerin (SDS) hat dem Antrag am 24.06.2015 mehrheitlich bei drei Gegenstimmen zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 3  
Nein-Stimmen: 7  
Enthaltung: 1

**Beschlusnummer:**

034/HA/0213/2015

**zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin**

**Bemerkungen:**

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

**zu 7 Sonstiges**

**zu 7.1 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 16.06.2015**

**Bemerkungen:**

Der erste Stellvertreter der Vorsitzenden, Herr Bernd Nottebaum, beantwortet die Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 16.06.2015 wie folgt:

**1.) Anfrage zum aktuellen Sachstand Kegelbahn in der Schloßgartenallee**

**Hierzu wird mitgeteilt:**

Die Bebauungsmöglichkeiten des Grundstücks wurden baurechtlich bewertet.

In der heutigen Dezernentenberatung gab es verwaltungsintern eine Abstimmung zur Zukunft der Traditionskegelbahn SV Einheit.  
Die Stellungnahme der Fachverwaltung wird in die Informationssysteme zur heutigen Sitzung unter diesem Tagesordnungspunkt eingestellt. Die Fraktionen und der zuständige Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf werden informiert.

**2.) Anfrage zu LED-Lampen am Großen Moor**

**Hierzu wird mitgeteilt:**

Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im o.g. Bereich ist mit der Kabelverlegung im genannten Bereich abgeschlossen. Die Aufstellung der neuen Stelen konnte bisher nicht erfolgen, da sich die Lieferung der Stelen durch die Firma insolvenzbedingt um 7 Wochen verschoben hat. Die Lieferung ist jetzt für

die 27. KW (29.06.-05.07.2015) beim Großhändler vorgesehen. Der Einbau der Stelen soll nach entsprechender Lieferung in der 28. KW (06.07.-12.07.2015) erfolgen und die Demontage der Altanlage in der 29. KW (13.07.-19.07.2015).

Herr Böttger fragt nach, ob die Straßenlampen an der Zufahrt zur Biogasanlage in der Ludwigsluster Chaussee so dicht stehen müssen (ca. alle drei Meter eine Lampe).

Die Anfrage wird aufgenommen und zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 14.07.2015 beantwortet.

### **3.) Anfrage zum Baulärm in der Schelfstraße**

Hierzu wird mitgeteilt:

Der Abbruch des ehemaligen Bürogebäudes verlief über drei Wochen, vom 08.06.-26.06.2015. Die Bauaufsicht hat zweimal die Baustelle wegen unzumutbarer Lärmbeschwerden stillgelegt. Dieses hing ursächlich mit einer neuen Recyclingmethode zusammen. Dem Abbruchbagger war eine Zerkleinerungsvorrichtung für die Betonbrocken zugeschaltet, damit der Recyclingbruch direkt an Ort und Stelle wieder für den Unterbau der Stellplätze Verwendung finden konnte. Der Eigentümer war konstruktiv und hat mit den betroffenen Nachbarn gesprochen und in der letzten Woche die Baumaßnahme ohne Beanstandung zu Ende geführt.

### **4.) Anfrage zum Autoverkehr in der Innenstadt während der Proben Open Air Alter Garten**

Hierzu wird mitgeteilt:

Die illegalen Einfahrten kamen zustande, weil mit Beginn der Proben des Staatstheaters ab 18 Uhr Sperrungen erfolgen und in den ersten Tagen Verkehrsteilnehmer trotz Ausschilderungen und Presseveröffentlichungen zur Umleitungen illegale Ausweichstrecken suchten. Da eine Befahrung der Fußgängerzone aus Richtung Werderstraße für Lieferverkehre von 18-19:30 Uhr zulässig sein muss, konnten hier Verkehrsteilnehmer illegale Einfahrten vornehmen. Andere Lieferzeiten sind aber wegen der Bedürfnisse der Geschäftsinhaber nicht umsetzbar. Die Touren der Lieferanten sind langfristig geplant und schlecht variierbar. Die Polizei kann nur bedingt kontrollieren. Alle weiteren Sperrungen im Zuge der eigentlichen Vorstellungen ab dem 2. Juli beginnen erst nach 19 Uhr, außer sonntags (15 Uhr bzw. 18 Uhr jeweils 3 Vorstellungen), so dass für dieses Jahr hier kein Handlungsbedarf mehr gesehen wird.

Die Stadt wird aber in Auswertung der Theaterfestspiele beim Staatstheater auf eine generelle Verlegung des Beginns der Sperrzeiten (außer sonntags) auch für die Probenstage auf bzw. nach 19 Uhr hinwirken.

Die Lichtsignalanlagen (LSA) im Verlauf der G.-Schack-Allee und Werderstraße sind täglich bis 19 Uhr in Betrieb. Da alle weiteren Sperrungen außer sonntags nicht vor 19 Uhr beginnen, besteht Handlungsbedarf lediglich für den Sonntag. Für den Zeitraum 05.07. bis 09.08.2015 (Zeitraum aller Sonntagssperrungen 15 bzw. 18 Uhr) wird eine Anpassung erfolgen.

Herr Böttger regt an, ein entsprechendes Hinweisschild an der Kreuzung Knaudtstraße / Werderstraße aufzustellen.  
Der Hinweis wird aufgenommen.

### **5.) Anfrage zu Verkehrszählungen in der Rogahner Straße**

Hierzu wird mitgeteilt:

Zur heutigen Sitzung liegt die Auswertung der Verkehrszählung vom 03.06.2015 vor.  
Die Übersicht wird in die Informationssysteme zur heutigen Sitzung unter diesem Tagesordnungspunkt eingestellt. Die Fraktionen und der zuständige Ortsbeirat Görries werden informiert.

### **zu 7.2 Einzelprobleme**

Bemerkungen:

1.)

Herr Nottebaum informiert zu einem Bauunfall auf der Baustelle Wittenburger Straße vom heutigen Tag.

2.)

Herr Nottebaum informiert zur Arsen-Belastung im Bereich der Jahnstraße.

Bei einer erneuten Beprobung des Grundwassers im Bereich der Jahnstraße wurde wiederum ein hoher Arsen-Wert festgestellt, der aber im Vergleich zum Februar 2015 um ca. 35 Prozent gesunken ist. Nutzungseinschränkungen unter gesundheitlichem Aspekt sind aus Sicht des Fachdienstes Gesundheit derzeit nicht notwendig. Die Untersuchungen werden fortgesetzt.

Die Anwohnerinnen und Anwohner wurden benachrichtigt.  
Die Fraktionen und die fraktionslosen Mitglieder der Stadtvertretung wurden zum aktuellen Sachstand am 26.06.2015 informiert. Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung wird sich in seiner nächsten Sitzung am 09.07.2015 mit diesem Thema beschäftigen.

3.)

Herr Foerster informiert zu einem Vorfall mit jungen Männern aus Eritrea am Supermarkt Kaufland.

Herr Nottebaum informiert, dass ihm der Vorfall verwaltungsseitig nicht bekannt ist. Der Hauptausschuss wird ggf. in seiner nächsten Sitzung am 14.07.2015 informiert.

4.)

Herr Schulte fragt nach, was derzeit mit dem Wasserspiel auf dem Marienplatz ist. Das äußere Erscheinungsbild ist nicht befriedigend.

Die Anfrage wird aufgenommen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 14.07.2015 beantwortet.

5.)

Herr Meslien nimmt Bezug auf eine Anfrage aus der Bürgerfragestunde der letzten Sitzung der Stadtvertretung vom 15.06.2015 zur Hortsituation. Er bittet um eine Mitteilung, wie viele Anträge auf einen Hortplatz in den Vorjahren seit 2010 vorlagen und wie viele davon abgelehnt wurden. Die Anfrage wird aufgenommen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 14.07.2015 beantwortet.

gez. Bernd Nottebaum

---

1. Stellvertreter der Vorsitzenden

gez. Simone Timper

---

Protokollführerin